

Drucken mit Druckstöcken aus Pressprintplatten

Material: *belcol*-Pressprintplatten, *belcol*-Primax- oder *belcol*-Redimix-Farben
Kugelschreiber, Kopierpapier 80 - 100 Gramm, Schaumgummiwalzen, Zeitungspapier

Bei allen Drucktechniken ist es unbedingt notwendig einen zweckmäßigen Arbeitsplatz zu haben. Der Arbeitsplatz sollte eben sein und der Tisch etc. mit geeigneten Unterlagen geschützt werden.

Die Pressprintplatten in der gewünschten Größe zuschneiden (Originalformat A4). Am Besten hat sich für Kinder das Format A5 (= die halbe Platte) bewährt.

Die zugeschnittene Platte mit der glatten Fläche (sofern erkennbar) nach oben auf den Tisch legen. Mit dem Kugelschreiber wird nun das gewünschte Motiv in die Platte geritzt. **WICHTIG:** Die Kinder sollen tief und fest in die Platte einritzen.



Die Platte wie bei der Monotypie mit einer Schaumgummiwalze ebenmäßig einfärben.

Die eingefärbte Platte mit der Farbe nach unten auf ein Blatt Papier legen. Mit dem Handballen oder einer Hartgummiwalze abdrucken.

Die Platte vom Papier entfernen, erneut einfärben und wiederholen sooft gewünscht.

Es ist ebenso möglich mit der Pressprintplatte auf Stoff zu drucken.

Andere Druckstöcke



Man kann auch aus anderen Materialien Druckstöcke erzeugen, z.B. aus Karton, um sie mit Wachskreiden oder Grafitblöcken zu reiben (Frottage), oder mit Farben zu drucken, der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.



Beli weiss: Drucken ist sehr spannend!!

